

INFORMATIONEN

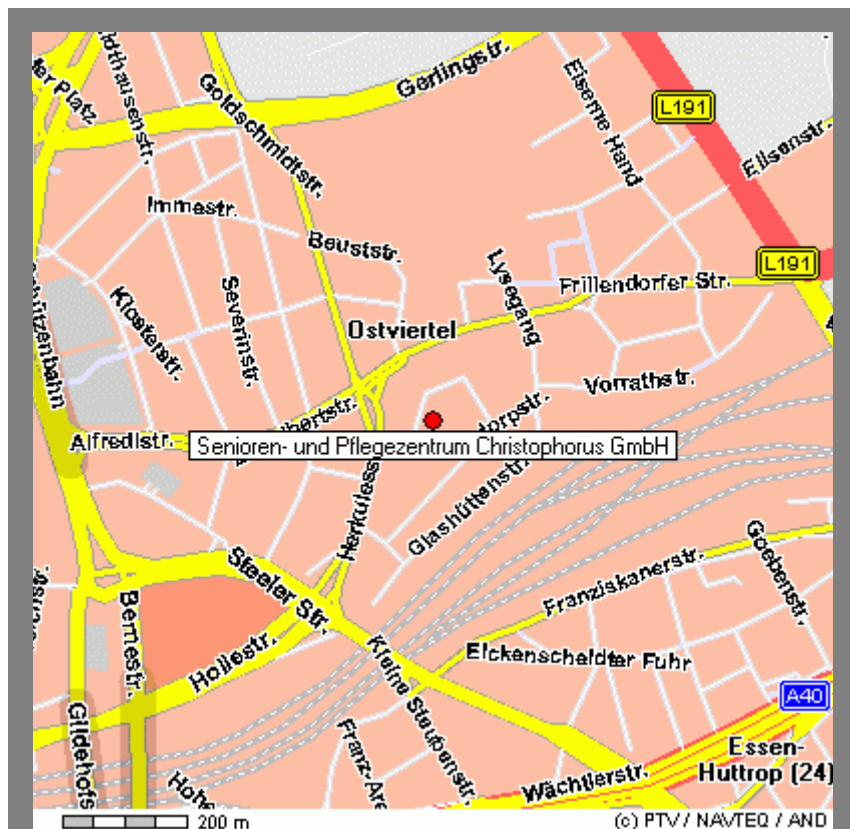
Die Leitung der Arbeitstagung hat Sabine Thiessies. Die Tagung wird vom LAVENO, dem Landesverband Nordrhein Westfalen der vom Messie-Syndrom Betroffenen und deren Selbsthilfegruppen, unterstützt.

Herzlich eingeladen sind Messie-Selbsthilfegruppen und Betroffene, die in keine SHG gehen können oder wollen.

LAVENO laveno@gmx.de Tel: 0151/57250622

Internet: www.benrath.shg-nrw.de

Telefon: Näheres vermittelt Ihnen gerne Sabine, Tel: 02103-33 52 75



LAVENO laveno@gmx.de Tel: 0151/57250622

Konto: Joerg Lemm PB HH BLZ 20110022 Kontonr.: 3016425037

Adresse: LAVENO Postfach 102422 33524 Bielefeld

ARBEITSTAGUNG

MESSIE - SELBSTHILFEGRUPPEN GESPRÄCHSGEMEINSCHAFTEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Austauschtreffen zur Weiterentwicklung der Messies und der Gruppenselbsthilfe in Nordrhein Westfalen

Samstag, den 13. März 2010

Von 10:00 – 18:00 Uhr

SCHWERPUNKTTHEMA

Psychosoziale Aspekte

Widerstände überwinden – Räumung vermeiden

Ort:

Senioren- und Pflegezentrum Christophorus GmbH

Volkeningstr. 15 45139 Essen

Keine Anmeldung und keine Gebühr!

Jede/r kann in die Tagung soviel Zeit investieren, wie sie/er möchte.
Wir freuen uns über jeden Besuch, sollte er auch noch so kurz sein.

SCHWERPUNKTTHEMA

Psychosoziale Aspekte

Der Begriff Empowerment steht heute für die Arbeitsansätze in der psychosozialen Praxis, die die Menschen zur Entdeckung der eigenen Stärken ermutigen und ihnen Hilfestellungen bei der Aneignung von Selbstbestimmung und Lebensautonomie vermitteln wollen.

Das Ziel ist die vorhandenen, wenn auch vielfach verschütteten Fähigkeiten der Menschen zu kräftigen und Ressourcen freizusetzen, mit deren Hilfe sie die eigenen Lebenswege und Lebensräume selbst bestimmt gestalten können. Empowerment ist die Achtung vor der Autonomie der Lebenspraxis der Klienten, ein engagiertes Eintreten für soziale Gerechtigkeit und für den Abbau von Strukturen sozialer Ungleichheit, sowie die Orientierung an einer Stärkung von demokratischen Partizipationsrechten.

Im geschehenden Empowermentprozess werden Veränderungspotenziale auf der emotionalen, der kognitiven und der interaktiven Ebene freigesetzt. Es findet ein Wachstum persönlicher und kollektiver Kompetenzen statt und das Selbstbewusstsein wird gestärkt. Empowermentprozesse kommen oft in unserem Alltag vor, werden aber nicht als solche erkannt.

Man tut etwas, was man sich selbst zunächst nicht zugetraut hätte und sieht dann am Erfolg, dass man eventuell mehr auf die Beine stellen kann, als man zunächst dachte. Empowerment geschieht also überall dort, wo Menschen ihre eigenen Ressourcen und Stärken erkennen und diese zur Lebensbewältigung und Lebensgestaltung einsetzen.

Anreise per Bahn: (Tipp: Nutzen Sie die Sonderangebote der Bahn - z. B. Wochenendticket oder Spezialtarife ab 2 Personen) Ausgangspunkt: **Bahnhof** Mit den Buslinien 144, 154, 166 (Haltestelle Goldschmidtstr.) fahren. dann zu Fuß zur

Volkeningstr. 15

Fußweg: (ca. 900 m) ab **Essen Hbf.** Richtung Innenstadt verlassen, vor dem Hotel Handelshof rechts vorbei, dann geradeaus, (Hollestr., Herkulesstr.) an der 2ten Ampel wieder rechts in die **Volkeningstr. 15**

Autoanreise: A 40 Ausfahrt Essen-Huttrop(24) auf die Steelerstr. Dann rechts in die Herkulesstr. Dann 2te wieder rechts in die **Volkeningstr. 15.**

Inhalte der Arbeitstagung:

Die Weiterentwicklung der Selbsthilfegruppenarbeit der Messies unter thematisch gegliederten Aspekten und die regelmäßige Zusammenarbeit von **Selbsthilfegruppen der Messies** sowie von **einzelnen Messies** in Nordrhein Westfalen ist Inhalt der Arbeitstagung. Des weiteren besteht die Möglichkeit zur Gründung **neuer Selbsthilfegruppen** in NRW:

- Praxisnahe Informationen über die Arbeitsweisen von Selbsthilfegruppen der Messies.
- Unterstützung von Selbsthilfegruppen Gründungen, -entwicklungen und -organisationen bei den Messies.
- Die Kooperation zwischen Selbsthilfegruppen und Vertretern der Selbsthilfekontaktstellen, der Krankenkassen und des medizinpsychologischen Dienstes zum wechselseitigen Nutzen.
- Erfahrungsaustausch zwischen dem Laveno (Landesverband NRW) und Selbsthilfegruppen und einzelnen Betroffenen.
- Kontaktaufnahme der jeweiligen betroffenen Menschen untereinander
- Internetpräsenz und Austauschmöglichkeit per Email für die SHG`s
- Informationen für Betroffene, die neu an der Selbsthilfe interessiert sind.

ZEITPLAN:

| | |
|-------------------|---|
| 10.00 h - 10.30 h | Beginn und Gespräche miteinander |
| 10.30 h - 11.30 h | Offizieller Beginn mit intens. Gruppensitzung |
| 11.30 h - 11.45 h | kurze Pause |
| 11:45h - 13:00h | gemeinsame Arbeitsgruppe |
| 13.00 h - 14.00 h | Mittagspause |
| 14.15 h - 15:15 h | gemeinsame Arbeitsgruppe |
| 15.15 h - 15.30 h | kurze Pause |
| 15.30 h - 16:00 h | Lachyoga mit Lachtherapeutin Astrid |
| 16.00 h - 17.00 h | Abschlussdiskussion |
| 17:00 h - 18:00 h | Ankündigungen und Abschlussrunde |